

Course an der Wiener Börse vom 3. September 1897.

Nach dem officiellen Coursblatt

Table of financial data including Staats-Anleihen, Pfandbriefe, Bank-Aktionen, and various bonds. Columns include 'Geld' and 'Ware' with corresponding values.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 202.

Samstag den 4. September 1897.

(3878) 2-2 J. 14.463 ex 1897.

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction in Laibach wird bekanntgegeben, dass das im ärarischen Gebäude Nr. 6 am Rain in Laibach links vom Haupteingange an der Ecke gegen die Salendergasse gelegene ebenerdig große aus vier Localitäten in zwei Abtheilungen bestehende gewölbte Magazin, in welchem derzeit ein Möbellager sich befindet, vom 23. October 1897 angefangen im Wege der öffentlichen Concurrenz in Miete gegeben wird.

Die Versteigerung, zu welcher auch schriftliche Offerte angenommen werden, wird Mittwoch, den 15. September 1897, um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanz-Direction in Laibach stattfinden.

Der Anrufpreis beträgt 170 fl. und das zu erlegende Vadium 40 fl.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der 'Laibacher Zeitung' Nr. 190 vom 21. August 1897, berufen.

Laibach am 17. August 1897.

(3906) J. 13.610.

Stiftplatz-Ausschreibung.

Mit Beginn des Schuljahres 1897/98 sind zwei Redifische Stiftplätze am k. k. Gymnasium in Meran zu verleihen.

Mit diesen zwei Stiftplätzen sind während des Schuljahres im hierortigen Convictgebäude freie Wohnung, Verpflegung, Correpetition und Unterricht in der Musik verbunden.

Zum Genusse dieser Stiftplätze sind befähigt:

- a) Die Auerwandten des Stifters Herrn Johann Rediff, k. k. Hof- und Gerichts-rathes in Wien, gebürtig aus Burgeis, Gerichtsbezirk Glurns;
b) die Auerwandten des Stifters in Krain und Kärnten, welche den Namen Rediff tragen;

(3918) 3-1

c) in Ermangelung von Auerwandten Bewerber aus dem sogenannten Burggrafenamte.

Competenzgesuche sind

bis längstens 20. September 1897

bei dem Stadtmagistrate in Meran einzureichen, und es sind dieselben mit den legalen Nachweisen der Verwandtschaft mit dem Stifter, ferner mit den entsprechenden Zeugnissen über den Studienfortgang in den letztverfloffenen zwei Semestern, mit dem Tauf- und Taufschein und hinsichtlich der sub c bezeichneten Bewerber auch mit dem gerichtlich beglaubigten Zeugnisse über die Herkunft aus dem Burggrafenamte zu documentieren.

k. k. Bezirkshauptmannschaft

Meran am 29. August 1897.

(3919) 3-1

Kundmachung.

Am k. k. Staats-Obergymnasium in Laibach beginnt das Schuljahr 1897/98 mit dem heil. Geistamte am 18. September 1897.

Schüler, welche in die deutsche Abtheilung der I. Classe neu eintreten wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 15. September zwischen 9 und 12 Uhr in der Directionskanzlei zu melden, hiebei den Tauf- (Geburts-) Schein und das Frequenzzeugnis der letztbesuchten Schule vorzuweisen. In die slovenische Abtheilung der I. Classe findet in diesem Termine eine Neuaufnahme nicht statt. Die Aufnahmeprüfungen beginnen am 16. September um 9 Uhr früh.

In die übrigen Classen neu eintretende Schüler haben sich mit dem Taufschein, mit dem letzten Semestralzeugnisse (versehen mit der ordnungsmäßigen Abgangscarte), eventuell auch mit den Schulgeldbefreiungs- und Stipendien-berechnungen am 16. September zwischen 9 und 12 Uhr,

die diesem Gymnasium bereits angehörigenden Schüler mit dem letzten Semestralzeugnisse am 17. September von 8 bis 12 Uhr zu melden.

Jeder aufgenommenen Schüler zahlt einen Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr., jeder neu aufgenommene überdies eine Aufnahme-taxe von 2 fl. 10 kr.

Schüler, welche nach ihrem Geburtsort oder nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der k. k. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert, Fischernembi und der k. k. Bezirksgerichte Stein, Landstraß, Raffensuß und Sittich angehören, können nach den Bestimmungen des h. Erlasses des k. k. Landes-schulrathes vom 28. August 1894, J. 2354, hierorts nur ausnahmsweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung genannter Schulbehörde aufgenommen werden.

Direction des k. k. Staats-Obergymnasiums. Laibach am 2. September 1897.

(3790a) 2-1 k. u. l. Intendantz des 3. Corps. Zu Nr. 5163 von 1897.

Aviso.

Bei der k. u. l. Intendantz des 3. Corps in Graz (Corps-Commando-Gebäude, III. Stock) findet eine öffentliche Offert-Verhandlung wegen Vergebung der trauermäßigen Verköstigung, beziehungsweise wegen Vergebung der Lieferung des Fleisches, der Victualien und Getränke

behuft Vorbereitung der Kost in eigener Regie statt, und zwar:

am 23. September 1897, um 10 Uhr vormittags, für das Garnisonsspital Nr. 7 in Graz;

am 30. September 1897, um 10 Uhr vormittags, für das Garnisonsspital Nr. 8 in Laibach;

am 8. October 1897, um 10 Uhr vormittags für das Truppenspital in Görz.

Die näheren Bedingungen können an den bei den bezeichneten Spitalern, dann bei der Intendantz des 3. Corps in Graz aufgefunden werden. Bedingnishesten und Kundmachungen, dann bei dem beim Garnisonsspital Nr. 9 in Triest, bei den Truppenspitalern in Klagenfurt, Marburg, Pettau afficirten Kundmachungen eingesehen werden.

Diese Kundmachungen erdienen auch dem August und anfangs September l. J. in der 'Grazzer Zeitung', der 'Laibacher Zeitung', dem 'Slovenski Narod', ferner in der 'Trieftino' volkhaltlich, 'Marburger Zeitung', 'Klagenfurter Zeitung', der 'Grazzer Tagblatt', dem 'Corriere di Gorizia' im A. 1897 eingeschaltet.

Graz im August 1897.

Von der k. u. l. Intendantz des 3. Corps.

(3872) 3-1

Schulansfang.

Am k. k. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert findet die Anmeldung zur Aufnahme in die I. Classe am 16. September, die Aufnahmeprüfung Freitag den 17. September statt.

Schüler, welche in die I. Classe aufgenommen werden wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter in der Directionskanzlei zu melden und mit dem Frequenzzeugnis (Schulbescheinigung) auszuweisen.

Die Schüleraufnahme in die übrigen Classen findet am 16. und 17. Septe mber statt.

Die Aufnahme-taxe beträgt 2 fl. 10 kr. der Lehrmittelbeitrag 1 fl.

Die k. k. Gymnasial-Direction. Rudolfswert am 4. September 1897.

Kundmachung

betreffend die Wahlen in die Erwerbsteuercommissionen der einzelnen Steuergesellschaften in Krain für die Veranlagungsperiode 1898/99.

Im nachstehenden werden im Sinne der §§ 16 und 18 des Gesetzes vom 25. October 1896, R. G. Bl. Nr. 220, die Wahlen in die Erwerbsteuercommissionen der einzelnen Steuergesellschaften in Krain für die Veranlagungsperiode 1898/99 ausgeschrieben.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der I. Classe (Veranlagungsbezirk: der Handelskammerbezirk Laibach; also das ganze Land; die Commission: k. k. Steueradministration in Laibach) haben unmittelbar aus ihrer Mitte, beziehungsweise aus der Reihe der leitenden Betriebsbeamten (§ 16, Absatz 5 des Gesetzes) zwei Commissionsmitglieder und zwei Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 5. October 1897, Wahlort: Laibach.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der II. Classe (Veranlagungsbezirk: Der Handelskammerbezirk Laibach; die Commission: k. k. Steueradministration in Laibach) haben unmittelbar aus ihrer Mitte, beziehungsweise aus der Reihe der leitenden Betriebsbeamten (§ 16, Absatz 5 des Gesetzes) drei Commissionsmitglieder und drei Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 5. October 1897, Wahlort: Laibach.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der III. Classe in dem Veranlagungsbezirk Laibach haben unmittelbar aus ihrer Mitte drei Commissionsmitglieder und drei Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 6. October 1897, Wahlort: Laibach.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der IV. Classe in dem Veranlagungsbezirk Laibach haben unmittelbar aus ihrer Mitte vier Commissionsmitglieder und vier Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 7. October 1897, Wahlort: Laibach.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der III. und IV. Classe in allen übrigen Veranlagungsbezirken (der Sprengel jeder Bezirkshauptmannschaft) der III. Classe und einen Veranlagungsbezirk der IV. Classe) haben ihre Wahlmänner aus der Reihe der leitenden Betriebsbeamten (§ 16, Absatz 5 des Gesetzes) zu wählen.

Die Anzahl der zu wählenden Wahlmänner, dann der von diesen zu wählenden Commissionsmitglieder und Stellvertreter sowie die Wahltag und Wahlorte sind aus der Tabelle zu ersehen.

| Nr. curr. | Veranlagungs-Bezirk, d. i. Sprengel der Bezirkshauptmannschaft in | Classe der Erwerbsteuer-Gesellschaft | Wahl der Wahlmänner | | | Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter in die Erwerbsteuer-Commissionen | | | |
|-----------|---|--------------------------------------|---|---|------------------------------------|---|------------------|---|---|
| | | | Wahlort (Sitz des Steueramtes) | Wahltag | Anzahl der zu wählenden Wahlmänner | Wahlort (Sitz der Bezirkshauptmannschaft) | Wahltag | Anzahl der zu wählenden Mitglieder Stellvert. | |
| 1 | Adelsberg | III. Classe | Adelsberg Feistritz Senofetsch Wippach | 21. September 1897 21. > > 23. > > 24. > > | 3 2 1 2 | Adelsberg | 8. October 1897 | 2 | 2 |
| | | VI. Classe | Adelsberg Feistritz Senofetsch Wippach | 22. > > 22. > > 23. > > 25. > > | 15 15 8 20 | Adelsberg | 9. October 1897 | 3 | 3 |
| 2 | Gottschee | III. Classe | Gottschee Reifnitz Großlaschitz | 1. October 1897 29. September 1897 27. > > | 2 2 1 | Gottschee | 11. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Gottschee Reifnitz Großlaschitz | 2. October 1897 30. September 1897 28. > > | 28 20 10 | Gottschee | 12. October 1897 | 3 | 3 |
| 3 | Gurkfeld | III. Classe | Gurkfeld Landstraf Rassenuß Ratschach | 20. > > 21. > > 24. > > 25. > > | 2 1 1 1 | Gurkfeld | 5. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Gurkfeld Landstraf Rassenuß Ratschach | 20. > > 21. > > 24. > > 25. > > | 14 14 15 11 | Gurkfeld | 6. October 1897 | 3 | 3 |
| 4 | Krainburg | III. Classe | Krainburg Bischofslad Neumarkt | 21. > > 23. > > 20. > > | 3 2 2 | Krainburg | 2. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Krainburg Bischofslad Neumarkt | 22. > > 23. > > 20. > > | 32 24 10 | Krainburg | 5. October 1897 | 3 | 3 |
| 5 | Laibach (Umgebung) | III. Classe | Oberlaibach Laibach | 21. > > 24. > > | 2 4 | Laibach | 6. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Oberlaibach Laibach | 20. > > 23. > > | 17 51 | Laibach | 5. October 1897 | 3 | 3 |
| 6 | Littai | III. Classe | Littai Sittich | 25. > > 24. > > | 2 1 | Littai | 6. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Littai Sittich | 25. > > 24. > > | 22 12 | Littai | 7. October 1897 | 2 | 2 |
| 7 | Loitisch | III. Classe | Laas Zdria Loitisch Zirknitz | 21. > > 22. > > 24. > > 30. > > | 1 2 2 1 | Loitisch | 12. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Laas Zdria Loitisch Zirknitz | 21. > > 22. > > 24. > > 30. > > | 15 12 10 7 | Loitisch | 13. October 1897 | 3 | 3 |
| 8 | Radmannsdorf | III. Classe | Kronau Radmannsdorf | 21. > > 23. > > | 1 4 | Radmannsdorf | 4. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Kronau Radmannsdorf | 22. > > 24. > > | 10 38 | Radmannsdorf | 5. October 1897 | 3 | 3 |
| 9 | Rudolfswert | III. Classe | Rudolfswert Treffen Seifenberg | 21. > > 21. > > 21. > > | 4 1 1 | Rudolfswert | 5. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Rudolfswert Treffen Seifenberg | 22. > > 21. > > 21. > > | 26 8 9 | Rudolfswert | 5. October 1897 | 3 | 3 |
| 10 | Stein | III. Classe | Egg Stein | 27. > > 30. > > | 1 4 | Stein | 8. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Egg Stein | 25. > > 29. > > | 17 33 | Stein | 9. October 1897 | 3 | 3 |
| 11 | Tschernembl | III. Classe | Möttling Tschernembl | 25. > > 22. > > | 2 1 | Tschernembl | 7. October 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. Classe | Möttling Tschernembl | 25. > > 22. > > | 12 12 | Tschernembl | 7. October 1897 | 3 | 2 |

Die näheren Bestimmungen über das Wahllocale, die Stunde des Beginnes und des einzelnen Steuergeellschaften mittelst der Wahllegitimationen unter Anschluß der amtlichen Stimmschlusses der Wahlhandlung, die Einsicht in die Wählerlisten u. werden den Mitgliedern der zettel, sowie durch die ortsüblichen Stundmachungen der Steuerbehörden I. Instanz bekanntgegeben.

K. k. Finanz-Direction.

Laibach am 2. September 1897.

Der t. t. Präsident: Hein m. p.

Razglas

Št. 15.462.

o volitvah v pridobninske komisije posameznih davčnih družb na Kranjskem za priredbeno dobo 1898/99.

V naslednjem se razpišejo v zmislu § 16. in 18. zakona z dne 25. oktobra 1896, čl. zak. št. 220, volitve v pridobninske komisije posameznih davčnih družb na Kranjskem za priredbeno dobo 1898/99.

Pridobninski zavezanec I. razreda (priredbeni okraj: okraj trgovinske zbornice ljubljanske, to je cela dežela; sedež komisije; c. kr. davčna administracija v Ljubljani) volijo neposredno iz svoje srede, oziroma iz kroga vodečih obratnih uradnikov § 16. t. 5. zakona) dva komisijška ude in dva namestnika.

Dan volitve: 5. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanec II. razreda (priredbeni okraj: okraj trgovinske zbornice ljubljanske; sedež komisije: c. kr. davčna administracija v Ljubljani) volijo ne-

posredno iz svoje srede, oziroma iz kroga vodečih obratnih uradnikov (§ 16. t. 5. zakona) tri komisijške ude in tri namestnike.

Dan volitve: 5. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanec III. razreda v priredbenem okraju mesto Ljubljana volijo neposredno iz svoje srede tri komisijške ude in tri namestnike.

Dan volitve: 6. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanci IV. razreda v priredbenem okraju mesto Ljubljana volijo neposredno iz svoje srede štiri komisijske ude in štiri namestnike.

Dan volitve: 7. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanci III. in IV. razreda v vseh ostalih priredbenih okrajih (okraj vsakega okrajnega glavarstva obsega po jeden pridobninski okraj III. in

IV. razreda) izvršujejo svojo volitveno pravico posredno, to je po volilnih možih, kateri se volijo najprej v vsakem davčno-uradnem okraju izmed pridobninskih zavezancev dotičnega razreda tega okraja.

Število volilnih mož in komisijskih udov, ter namestnikov, katere naj volilni možje izvolijo, kakor tudi volilni dnevi in kraji razvidijo se iz naslednje tabele.

| Št. curr. | Priredbeni okraj (t. j. okrajno glavarstvo) v | Razred davčne družbe | Volitev volilnih mož | | | Volitev udov pridobninskih komisij in namestnikov | | | |
|-----------|---|----------------------|---|---|--|---|------------------|-------------------------|-------------------------------|
| | | | volilni okraj (sedež davčnega urada) | dan volitve | število volilnih mož, ki se imajo voliti | volilni okraj (sedež okrajnega glavarstva) | dan volitve | Udje ki se imajo voliti | Namestniki ki se imajo voliti |
| 1 | Postojina | III. razred | Postojina Bistrica Senožeče Vipava | 21. septembra 1897 21. > > 23. > > 24. > > | 3 2 1 2 | Postojina | 8. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Postojina Bistrica Senožeče Vipava | 22. > > 22. > > 23. > > 25. > > | 15 15 8 20 | Postojina | 9. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 2 | Kočevje | III. razred | Kočevje Ribnica Velike Lašče | 1. oktobra 1897 29. septembra 1897 27. > > | 2 2 1 | Kočevje | 11. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Kočevje Ribnica Velike Lašče | 2. oktobra 1897 30. septembra 1897 28. > > | 28 20 10 | Kočevje | 12. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 3 | Krško | III. razred | Krško Kostanjevica Mokronog Radeče | 20. > > 21. > > 24. > > 25. > > | 2 1 1 1 | Krško | 5. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Krško Kostanjevica Mokronog Radeče | 20. > > 21. > > 24. > > 25. > > | 14 14 15 11 | Krško | 6. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 4 | Kranj | III. razred | Kranj Škofja Loka Tržič | 21. > > 23. > > 20. > > | 3 2 2 | Kranj | 2. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Kranj Škofja Loka Tržič | 22. > > 23. > > 20. > > | 32 24 10 | Kranj | 5. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 5 | Ljubljana okolica | III. razred | Vrhnika Ljubljana | 21. > > 24. > > | 2 4 | Ljubljana | 6. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Vrhnika Ljubljana | 20. > > 23. > > | 17 51 | Ljubljana | 5. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 6 | Litija | III. razred | Litija Zatičina | 25. > > 24. > > | 2 1 | Litija | 6. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Litija Zatičina | 25. > > 24. > > | 22 12 | Litija | 7. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| 7 | Logatec | III. razred | Lož Idrija Logatec Cirknica | 21. > > 22. > > 24. > > 30. > > | 1 2 2 1 | Logatec | 12. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Lož Idrija Logatec Cirknica | 21. > > 22. > > 24. > > 30. > > | 15 12 10 7 | Logatec | 13. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 8 | Radovljica | III. razred | Kranjska gora Radovljica | 21. > > 23. > > | 1 4 | Radovljica | 4. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Kranjska gora Radovljica | 22. > > 24. > > | 10 38 | Radovljica | 5. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 9 | Novo mesto | III. razred | Novo mesto Trebneje Žužemperk | 21. > > 21. > > 21. > > | 4 1 1 | Novo mesto | 5. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Novo mesto Trebneje Žužemperk | 22. > > 21. > > 21. > > | 26 8 9 | Novo mesto | 5. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 10 | Kamnik | III. razred | Brdo Kamnik | 27. > > 30. > > | 1 4 | Kamnik | 8. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Brdo Kamnik | 25. > > 29. > > | 17 33 | Kamnik | 9. oktobra 1897 | 3 | 3 |
| 11 | Černomelj | III. razred | Metlika Černomelj | 25. > > 22. > > | 2 1 | Černomelj | 7. oktobra 1897 | 2 | 2 |
| | | IV. razred | Metlika Černomelj | 25. > > 22. > > | 12 12 | Černomelj | 7. oktobra 1897 | 2 | 2 |

Natančneje določbe o volišču, uri začetka in konca volitve, vpogledu v voliške imenike i. t. d. razvidijo udje posameznih davčnih družb iz volitvenih izkaznic, katerim bodo priložene uradne glasovnice, kakor tudi po običajnih razglasilih davčnih odločb prve instance.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

V Ljubljani, dné 2. septembra 1897.

C. kr. predsednik: **Heinl** l. r.

Kundmachung.
 Am 1. i. Staats-Obergymnasium in Krainburg werden die im Septembertermine stattfindenden Aufnahmeprüfungen zum Eintritte in die erste A und B Classe am 16. September im neuen Gymnasialgebäude abgehalten. Schüler, welche die Aufnahme in die erste Classe anstreben, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter am 15. September von 8 bis 12 Uhr vormittags bei der Gymnasialdirection zu melden und hiebei den Taufschein und das Frequentationszeugnis der zuletzt besuchten Volksschule vorzuweisen und die Tage von 3 fl. 50 kr. zu erlegen.
 Die Schüleraufnahme in die II., III., IV. und V. Classe findet am 16. und 17. September statt.
 Das Schuljahr 1897/98 wird am 18. September mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.
 Die Direction des k. k. Staatsobergymnasiums. Krainburg am 1. September 1897.

Kundmachung.
 Am 1. i. Staatsuntergymnasium in Laibach (Weethobengasse Nr. 6) beginnt das Schuljahr 1897/98 am 18. September mit einem um 10 Uhr in der Domkirche celebrirten hl. Geisamt.
 Neueintretende Schüler (aller Classen) haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter Mittwoch, den 15. September von 8 und 12 Uhr vormittags, bei der gefertigten Direction mit dem Taufscheine, den Schulnachrichten, respective dem Zeugnisse über das letzte Semester auszuweisen und eine Aufnahmegebühr von 2 fl. 10 kr. nebst einem Lehr-

und Spielmittelbeiträge von 1 fl. 20 kr. zu entrichten.
 Die schriftlichen Aufnahmeprüfungen beginnen Donnerstag, den 16. September um 8 Uhr vormittags, die mündlichen am gleichen Tage um 3 Uhr nachmittags.
 Die diesem Gymnasium bereits angehörenden Schüler haben sich Freitag, den 17. September vormittags in der Directionskanzlei mit dem letzten Semestralzeugnisse zu melden und einen Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr. zu erlegen.
 Die Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen werden in der Zeit vom 16. bis 18. September abgehalten werden.
 Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der k. k. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert und Tschernembl, oder dem Bereiche der k. k. Bezirksgerichte Landstraß, Raffensuß, Sittich und Stein angehören, können hiermit nur mit Genehmigung des hochöbl. k. k. Landes Schulrathes Aufnahme finden.
 Die Direction des k. k. Staatsuntergymnasiums. Laibach am 4. September 1897.

(3856) 3—3 St. 29.692.
Razglas.
 V zmislu § 6. zakona z dné 23ega maja 1873 (stev. 121 drž. zak.) nazznanja se, da bo razgrnjen prvotni imenik **porotnikov za 1898. leto** od 30. dné avgusta do 6. dné septembra t. l. v magistratnem ekspeditu na ogled, ter da ga v tem času vsakdo lahko pregleda in naznani svoj ugovor proti njegovi sestavi.

Porotniskega posla so oproščeni po § 4. omenjenega zakona:
 1.) Tisti, ki so že prestopili 60. leto svoje dobe, za vsigdar;
 2.) udje deželnih zborov, državnega zbora in delegacij za čas zborovanja;
 3.) osebe, ki niso v dejanski službi, pa so podvržene vojni dolžnosti, za ta čas, ko so poklicane k vojaški službi;
 4.) osebe v službi cesarskega dvora, javni profesorji in učitelji, zdravniki in ranocelniki in tako tudi lekarnarji, ako uradni ali občinski načelnik zanje potrdi, da jih ni mogoče utrpjeti, za sledeče leto;
 5.) vsak, kdor je prejetemu poklicu v jednom porotnem razdobji kot glavni ali namestni porotnik zadostil, do konca prvega prihodnjega leta po koledarji.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane
 dné 27. avgusta 1897.
 J. 29.692.
Kundmachung.
 In Gemäßheit des § 6 des Gesetzes vom 23. Mai 1873 (R. G. Bl. Nr. 121) wird öffentlich kundgemacht, daß die Urliste der Geschworenen für das Jahr 1898 vom 30. August bis 6. September l. J. im magistratlichen Expedit zu Jedermanns

Einsicht aufliegen wird und daß es jedem freisteht, während dieser Zeit dagegen Einspruch zu erheben.
 Vom Amte eines Geschworenen sind nach § 4 des obcitirten Gesetzes befreit:
 1.) diejenigen, welche das 60. Lebensjahr bereits überschritten haben, für immer;
 2.) die Mitglieder der Landtage, des Reichsrathes und der Delegationen für die Dauer der Sitzungsperiode;
 3.) die nicht im activen Dienste stehenden, jedoch wehrpflichtigen Personen während der Dauer ihrer Einberufung zur militärischen Dienstleistung;
 4.) die im kaiserlichen Hofdienste stehenden Personen, die öffentlichen Professoren und Lehrer, die Heil- und Wundärzte, wie auch die Apotheker, insofern die Unentbehrlichkeit dieser Personen in ihrem Berufe von dem Amts- oder Gemeindevorsteher bestätigt wird, für das folgende Jahr;
 5.) jeder, welcher der an ihn ergangenen Aufforderung in einer Schwurgerichtsperiode als Haupt- oder als Ergänzungsgeschworener genügeleistet hat, bis zum Schlusse des nächstfolgenden Kalenderjahres.
Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
 am 27. August 1897.

Anzeigebblatt.

(3867) 3—3 St. 2098.
Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili prošnjo, l. izvršilne zemljiščne dražbe.
 1.) Jakob Škrj iz Žužemberka proti Alojziju Kramarsiču iz Žužemberka vl. št. 20, sodno 640 gld. cenjenega zemljišča vl. št. 110 kat. občine Žužemberk de praes. 6. julija 1897, st. 2098;
 2.) Martin Papež iz Lopate št. 15 proti Francetu in Mariji Lavrič iz Morave št. 2, sodno 1140 gld. 50 kr. cenjenega zemljišča vl. št. 181 kat. obč. Ajdovica de praes. 20. julija 1897, st. 2215.
 Za izvršitev odrejena sta dva roka: in sicer prvi na 6. septembra in drugi na 7. oktobra 1897, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču z opombo, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddala.
 Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se zavladnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

II. Tožbe
 a) radi dolžnih terjatev:
 1.) Mica Blatnik iz Budganjevasi št. 9 proti Andreju Žnidaršiču iz Sel ter Ani Blatnik od tam de praes. 13. julija 1897, st. 2178, pcto. 242 gld. 50 kr. s pr.;
 b) radi pripoznanja lastninske pravice:
 2.) Marija Cerček iz Sadinjevasi št. 21 proti Matiji Murnu iz Dvora de praes. 12. julija 1897, st. 2165, vl. št. 370 ad Ajdovica;
 3.) Miha Mirtič iz Dol. Ajdovice št. 2 proti Mihi Pozniku iz Dobrave de praes. 12. julija 1897, st. 2167, vl. št. 135 ad Ajdovica;
 4.) Miha Mirtič iz Dol. Ajdovice št. 2 proti Antonu Primcu iz Mačkoveca de praes. 12. julija 1897, st. 2168, vl. št. 136 ad Ajdovica;

5.) Miha Mirtič iz Dol. Ajdovice št. 2 proti Tomažu Lavriču iz Ajdovice de praes. 12. julija 1897, st. 2169, vl. št. 133 ad Ajdovica;
 6.) Ana Gnidovec iz Vel. Lipovic št. 16 proti Andreju Bobnarju od tam de praes. 13. julija 1897, st. 2184, vl. št. 44 ad Ajdovica;
 7.) Janez Novak iz Gradence št. 38 proti Andreju Skobetu in Francetu Turku iz Plesivce de praes. 13. julija 1897, st. 2185, vlož. st. 282 ad Vel. Liplje;
 8.) Martin Murn iz Sred. Lipovic št. 26 proti Antonu Murnu iz Mačkoveca št. 18 de praes. 20. julija 1897, st. 2273, vl. št. 314 ad Ajdovica;
 9.) Janez Kužnik iz Sadinjevasi št. 26 proti Nikolaju Murnu iz Sel de praes. 20. julija 1897, st. 2274, vl. št. 145 ad Ajdovica;
 10.) Anton Strumbelj iz Gor. Ajdovice št. 6 proti Matiji Stuparju iz Plemoga de praes. 20. julija 1897, st. 2275, do vl. št. 161 ad Ajdovica;

c) radi pripoznanja zastarelости terjatev:
 11.) Janez Perko iz Vel. Korena št. 7 proti Jožefu, Mariji, Jeri, Ani in Janezu Perkotu od tam de praes. 20. julija 1897, st. 2279, po 100 gld. s pr.;
 12.) Damijan in Jera Perko od tam de praes. 20. julija 1897, st. 2280, po 34 gld. 39 kr. s pr.;
 d) radi pripoznanja lastninske pravice:
 13.) Jernej Gnidovec iz Gor. Ajdovice št. 2 proti Jožefu Gnidovecu iz Ajdovice de praes. 22. julija 1897, st. 2305, do vl. št. 171 ad Ajdovica;
 14.) Jernej Gnidovec iz Gor. Ajdovice št. 2 proti Janezu Bradaču iz Podlpe de praes. 22. julija 1897, st. 2306, do vl. št. 172 ad Ajdovica;
 15.) Martin Jarc iz Gor. Ajdovice št. 7 proti Jožefu Tomšiču iz Sred. Lipovice de praes. 12. julija 1897, st. 2166, do vl. št. 158 ad Ajdovica;
 16.) Jernej Gnidovec iz Gor. Ajdovice št. 2 proti Jožefu Bende iz Podlpe de praes. 22. julija 1897, st. 2307, do vl. št. 173 ad Ajdovica;
 17.) Martin Jarc iz Dol. Ajdovice št. 10 proti Jakobu Kmetu iz Sred.

Lipovice de praes. 22. julija 1897, st. 2308, do vl. št. 141 ad Ajdovica;
 18.) odlok z dné 21. julija 1897, st. 2215, se ni mogel vročiti Vencelju Černičju in Jakobu Lavriču, oba iz Morave, ter se je njima postavil kurator ad actum Jožef Podboj iz Žužemberka in so se mu vročili odloki.
 O teh tozbah določil se je narok za sumarni, redni ustni, oziroma bagatelni postopek, in sicer ad 1 do 12 na 13. oktobra in ad 13 do 17 na 14. oktobra 1897.
 To se naznanja neznano kje bivajočim toženim in njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, da so se jim postavili skrbnikom na čin, in sicer ad 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12, 13, 14, 15 in 16 Jožef Podboj iz Žužemberka, ter ad 8, 10 in 17 Jernej Gnidovec iz Gor. Ajdovice št. 2.
 C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku, dné 28. avgusta 1897.

(3849) 3—3 Nr. 14.847.
Exec. Realitäten-Versteigerung.
 Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen der öbl. k. k. Finanzprocuratur die executive Versteigerung der dem Anton Sterle von Jška gehörigen, gerichtlich auf 7015 fl. geschätzten Realitäten Einl. 33. 207 und 208 der Catastralgemeinde Jggdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 11. September und die zweite auf den 11. October 1897, jedesmal vormittags um 11 Uhr, im hiergerichtlichen Verhandlungs-Saale mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.
 Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbot ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 Laibach am 1. August 1897.

(3865) 3—2 Nr. 5101.
Feilbietung beweglicher Sachen.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird zur Bornahme der executiven Feilbietung der dem Hugo Braunseis in Krainburg gehörigen, auf 6279 fl. 71 kr. geschätzten Gegenstände, nämlich:
Warenlager, Mobilien und Buchforderungen,
 der 13. September als erster, und der 27. September 1897 als zweiter Termin mit dem Beifuge bestimmt, daß selbe bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte verkauft werden.
 Kauflustige haben an diesen Tagen jedesmal um 9 Uhr vormittags im Verkaufsgewölbe zu Krainburg zu erscheinen.
 K. k. Bezirksgericht Krainburg am 26. August 1897.

(3761) 3—3 St. 3109.
Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče na Brdu daje na znanje, da se je na prošnjo Karola Detela, posestnika iz Doba, proti Katarini Letnar iz Količovega v izterjanje terjatve 44 gld. 88 kr. s pr. iz sodbe z dné 31. avgusta 1895, st. 3696, dovolila izvršilna dražba na 1780 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 87 in 88 zemljiške knjige kat. obč. Podrečje.
 Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 9. oktobra in na 13. novembra 1897, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.
 Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.
 C. kr. okrajno sodišče na Brdu, dné 7. avgusta 1897.

Hiemit beehre ich mich, den verehrten P. T. Damen die höfliche Mittheilung zu machen, dass das bisher in meinem Mode-Hut-Salon als erste Kraft thätig gewesene Fräulein aus meinem Geschäfte geschieden ist und ich an deren Stelle für besten Ersatz Vorsorge getroffen habe.

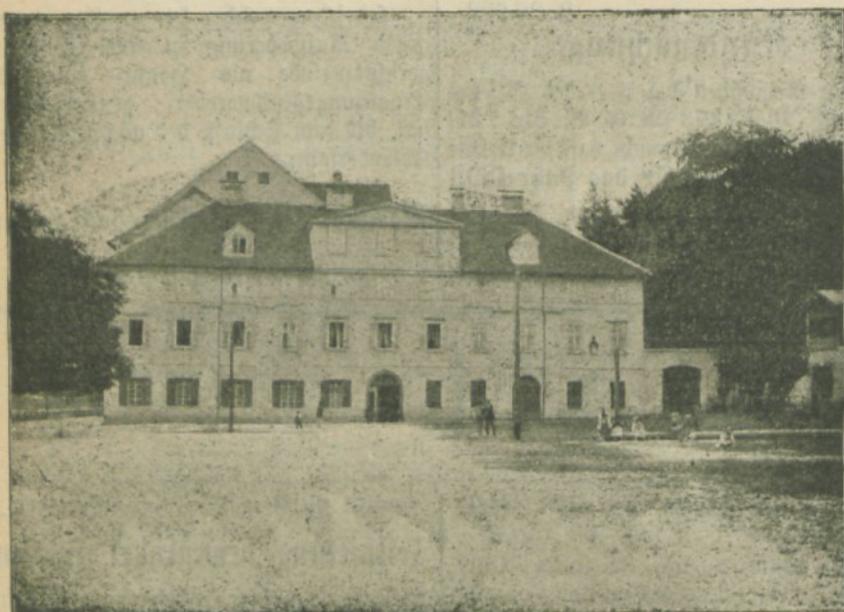
Das gegenwärtig engagierte Fräulein, welches mit 1. September ihre Thätigkeit aufgenommen, war bisnun in Paris und München in den ersten Salons thätig und hoffe mit dieser Kraft den Anforderungen der geehrten Damen gerecht zu werden.

Gleichzeitig danke ich für das mir bisher im reichsten Maße zutheil gewordene Vertrauen, welches ich auch für die Folge durch coulante und billigste Bedienung zu erhalten trachten werde.

Hochachtungsvoll

J. S. Benedikt.

(3925) 2-1



Im ersten Stockwerke dieses Hauses mit Garten werden

Studenten

in vollständige Pflege, unter strenger Hausordnung und Ueberwachung der Schulpflichten, in Pension aufgenommen. (3805) 3

Man wende sich an Forstmeister **Gaudia, Polanaplatz Nr. 1, I. Stock.**

Wohnung

zwei schöne Zimmer, ebenerdig, sammt Zugehör, ferner ein grosses, gewölbtes Magazin, ist mit 1. November d. J. zu vermieten. Das Magazin kann auch separat benützt werden.

Auskunft in der **Grubergasse Nr. 9**, beim Eigenthümer. (3921) 2-1

(3812) 3-2 St. 4496.

Oklic.

Veleslavno c. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem je s sklepom z dne 27. julija 1897, št. 923, Antona Janca, posestnika iz Suheradule, za slabomnega spoznalo in se je vsled tega zadnjemu Jože Janc, posestnik iz Statenberka, za skrbnika postavil.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu, dne 20. avgusta 1897.

(3779) 3-2 St. 3735.

Oklic.

Neznano kje bivajočemu Janezu Useniku iz Osredka se naznanja, da se je tusodni odlok z dne 24. maja 1897, št. 2907, s katerim se je dovolila vknjizba izvršilne zastavne pravice za terjatev Janeza Lovšina iz Sušje št. 1 iz plačilnega povelja z dne 11. novembra 1896, št. 6110, v znesku po 175 gld. s pr. na njegovo zemljišče pod vlož. št. 24 in 25 davčne obč. Osredek, vročil za njega postavljenemu skrbniku za čin Gregoriju Lahu iz Loza.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 27. julija 1897.

(3778) 3-2 St. 3737.

Oklic.

Neznano kje bivajočemu Janezu Useniku iz Osredka se naznanja, da se je tusodni odlok z dne 25. maja 1897, št. 2902, s katerim se je dovolila vknjizba izvršilne zastavne pravice za terjatev Janeza Zalarja iz Gorenje Otave iz plačilnega povelja z dne 30. marca 1897, št. 1797, v znesku po 26 gld. s pr. na njegovo zemljišče pod vlož. št. 24 in 25 davč. obč. Osredek, vročil za njega postavljenemu skrbniku za čin Gregoriju Lahu iz Loza.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 27. julija 1897.

(3721) 3-3 Nr. 5649.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wötting wird der unbekannt wohin nach Amerika abgereisten Anna Karlovič von Zelezniče Nr. 8 Herr Leopold Gangl von Wötting zum Curator ad actum bestellt, decretiert und der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 29. Juni 1897, Z. 4237, ihm behändigt.

R. l. Bezirksgericht Wötting am 14ten August 1897.

(3810) 3-2 Nr. 2626.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Borisšek von Polšnik die executive Versteigerung des Josef Kovak von Selo gehörigen, gerichtlich auf 290 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 235 der Catastralgemeinde St. Georgen bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. September und die zweite auf den

29. October 1897,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, in Ratschach mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. l. Bezirksgericht Ratschach am 25. August 1897.

Garçon-Wohnung

unmöbliert, Parterre, ist **Beethovengasse Nr. 3** für November-Termin zu vermieten. (3757) 4-1

„Glasbena Matica“ in Laibach.

Musiklehrerstelle.

An der Musikschule der „Glasbena Matica“ in Laibach gelangt mit Beginn des nächsten Schuljahres eine **provisorische Lehrstelle für Cello und Clavier** mit 600 fl. Jahresgehalt zur Besetzung. Erforderlich neben sonstiger Befähigung die Kenntnis einer slavischen Sprache.

Gesuche mit Zeugnissen sind an den Vorsitzenden der „Glasbena Matica“, **Franz Ravnihar in Laibach**, zu richten. (3828) 1-1

(3831) 3-2

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wötting wird dem verstorbenen Andreas Zerflinger von Luza, resp. dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern Herr Leopold Gangl von Wötting als Curator ad actum bestellt und diesem der Feilbietungsbescheid vom 7. Juli 1897, Z. 4464, zugestellt.

R. l. Bezirksgericht Wötting am 20ten August 1897.

(3863) 3-2

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je s sklepom 24. t. m., št. 7778, posestnika Blaža Čemažar v Selcih št. 61 kot zapravljevca izreklo ter pod skrbstvo postavilo, podpisano sodišče pa mu je posestnika Tomaza Pogacnika v Selcih št. 51 skrbnikom imenovalo.

C. kr. okrajno sodišče Skofjaloka, dne 27. avgusta 1897.

(3830) 3-2

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wötting wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Josef Pašič von Omota Nr. 21 und Mathias Fuks von Semie Nr. 22 resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Leopold Gangl von Wötting als Curator ad actum bestellt und werden diesem die Grundbuchsbescheide vom 17. Juli 1897, Z. 4729 u. 4770 zugestellt.

R. l. Bezirksgericht Wötting am 20ten August 1897.

(3734) 3-3

Razglas.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da sta se Janez in Neza Klemenc iz Zgoranje Kapa vsled sklepa visocega c. kr. deželno sodišča v Ljubljani z dne 16. avgusta 1897, št. 7400, radi zapravljevosti postavila pod kuratelo in da se jim je postavil kuratorjem gospod Ivan Plevnik, župan pri Devici Marjani Polji.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dne 15. avgusta 1897.

(3843) 3-3

Razglas.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je umrli Marijani Dolinsek iz Smerjen, roma njenim neznanim pravnim naslednikom, postavil skrbnikom za čin gospod c. kr. notar dr. Fran Vek v Ljubljani in le-temu vročil tusodni zemljejknjizni odlok z dne 3. julija 1897, št. 14.077.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dne 19. avgusta 1897.

(3775) 3-3

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika befindenden Executen Franz Lomak von Koritnice Nr. 12 wurde Anton Lomak von Koritnice Nr. 12 zum Curator ad actum bestellt und diesem der diesgerichtliche Bescheid vom 17. Juli 1897, Z. 5241, zugestellt.

R. l. Bezirksgericht Wötting am 18. August 1897.

(3848) 3-1 St. 12.504.

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Jakoba Kovača, posestnika iz Gmajne št. 10 (po dr. Voku) proti Jožefu Bernardu in drugim po kuratorju ad actum zaradi priznanja zastaranja tabularnega stavka de praes. 10. junija 1897, št. 12.504, slednjim postavil gospod Ivan Vilfan, župan v Črnučah, skrbnikom na čin in da se je za skrajsano razpravo določil dan na

5. oktobra 1897, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 21. junija 1897.

(3907) 3-1 St. 5273.

Prva eksek. dražba.

Dne 10. septembra 1897, ob 10. uri dopoldne, se bode pri tem sodišču prva eksekutivna dražba zemljišča Andreja Jankoviča iz Kala vlož. št. 47 kat. občine Kal vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni, dne 31. avgusta 1897.

(3909) 3-1 St. 5274.

Druga eksek. dražba.

Dne 10. septembra 1897, ob 10. uri dopoldne, se bode pri tem sodišču druga eksekutivna dražba zemljišča Domenika in Marije Pupis iz Dolenje Kosane vlož. št. 51, 52, 53, 54, 57 in 311 kat. občine Dolenja Kosana vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni, dne 31. avgusta 1897.

(3908) 3-1 Nr. 5272.

Erste executive Feilbietung.

Am 10. September 1897, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Stefan Kontel von Kal, Einlage Z. 201 der Catastralgemeinde Kal, stattfinden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, den 31. August 1897.

(3910) 3-1 Nr. 4636.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. September 1897, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Smerdu von Dorn, Einlage Z. 23 der Catastralgemeinde Dorn, stattfinden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, den 31. August 1897.

(3811) 3-3 St. 4694.

Oklic.

Naznanja se, da se je v izvršilni stvari Frana Kozmača iz Bukovec št. 83 proti Martinu Kozmaču iz Podgore št. 21 za 80 gld. s prip. imenoval nepoznanim pravnim naslednikom umrlih: Antona Mlakarja, Antona Trudena, Jurija, Tomaza, Marije star., Jere, Marije ml. Lekan in Marije Speh, vsi iz Podgore, skrbnikom za čin Alojzij Znidarsič iz Loza, in da so se mu vročili za te osebe namenjeni odloki z dne 22. julija 1897, št. 3938, o prodaji zemljišča Martina Kozmača.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 25. avgusta 1897.

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Krages sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (1635) 11

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr. Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.



Grösste Niederlage von Bicycles



mit allem Zugehör

zu billigsten Preisen

(Verkauf unter Garantie), feine Bicycles à fl. 110.— und höher.

Die Hauptrepräsentanz der hervorragendsten Fabriken, und zwar: Styria, Swift, Helical Premier, Neuman, Germania, Courier, Kaiser und englischer Fabriken

befindet sich nur bei mir.

Empfehle mich zu zahlreichem Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Franz Čuden

Uhrmacher in Laibach.

Freiscourante gratis auch per Post.

Die Schönheit. * La beauté.

Unstreitig unter allen existierenden Schönheitsmitteln nimmt die

Original-Pasta

POMPADOUR

von Med. Dr. A. Rix in Wien

den ersten Platz zu allen Zeiten ein. Dieses weltberühmte allbekannte Mittel vertreibt unter Garantie, so zwar, dass das Geld retour gegeben wird, wenn es nicht wirkt, binnen vierzehn Tagen Sommersprossen, Leberflecke, Wimmerln, Nasenröthe, Pusteln, Mitesser, Blatternarben, überhaupt jede Unreinigkeit im Gesichte und am Körper, die Haut wird sammtweich, Falten glätten sich und man bekommt ein rosig angehauchtes Colorit, wie es nur der Jugend eigen ist, auf natürlichem Wege.

Frau Gräfin Prokesch-Osten (Friederike Goßmann), die beste Kunde, schreibt: «Frau Dr. Rix, senden Sie wieder, wie seit Jahren, 5 Pasta Pompadour nach Gmunden. Die Grille.»
Fräulein Kathi Frank in Frankfurt a. M., jahrelange Kunde, schreibt: Bitte, wie stets, 5 Pasta Pompadour nach Frankfurt a. M. zu senden.»

Und noch 10.000 langjährige Kunden aus allerhöchsten und höchsten Kreisen der ganzen Welt; der diese Wunderpasta nur einmal benützt, empfiehlt sie weiter.

1 Tiegel Original-Pasta Pompadour sammt Anweisung fl. 1.50.
1 Flacon Pompadourmilch, statt Poudre zu gebrauchen, fest-sitzend, fl. 1.50. 1 Carton Pompadour-Seife gegen rauhe, auf-gesprungene Hände, 3 Stück 90 kr. Marquise-Seife fürs Bad 50 kr.

Dr. Rix' Marquise de Pompadour-Fettputzer, geeignet für Tag und Nacht, ist feststehend, macht die Haut nicht nur schön und rosig, sondern auch weich und jugendfrisch, ist vollkommen unschädlich, wird von den Damen der höchsten Aristokratie und der Künstlerwelt mit Vorliebe gebraucht. 1 Carton fl. 1.25.

Apotheker, welche noch keine Dépôts haben, wenden sich an die Centrale: Wien, Praterstrasse 16, im eigenen Hause.

Wilhelmine Rix, Dr.-Witwe Söhne
Anton Rix & Bruder
seit 40 Jahren einzige Erzeuger der echten Original-Pasta Pompadour

12-6

Alle Maschinen für Landwirthschaft

Preise abermals ermässigt! in exacter Ausführung. (Getreide- und Obst-Reinigungs-Maschinen) verbessertes System Vermorel.

Dreschmaschinen, Getreide-Mahlmühlen, Wein- und Obst-Pressen Differentialsystem.

(Diese Pressen haben fast eine solche Druckkraft wie hydraulische Pressen.)

Die leichtesten u. billigsten Futterschneidmaschinen. Heu- und Strohpressen, sowie alle wie immer Namen habenden landwirthschaftlichen Maschinen heftet in bester Ausführung

Wiederverkäufer gesucht!

Vor Ankauf von Nachahmungen wird besonders gewarnt!

IG. HELLER. WIEN

11/2 PRATERSTRASSE 49.

(1007) 20-16



(3567) 7-4

(Kunstschlerei.)

Photographische Apparate

(auch für Radfahrer)

zu allen Preisen.

Neuer Katalog Nr. 15 gratis zu haben.

R. Lechner (Wilh. Müller)

k. und k. Hof-Manufactur für Photograph.

Wien, Graben 31.

(Constr.- Werkstätte.)



Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

Taschen-Uhren

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren stets am Lager. (108) 26-17

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Nur für Herren!

Marblé-Socken

hochelegant und aus unverwüsthlichem Marblégarn gestriekt

1 Paar 48 kr., dutzendweise 39 kr. per Paar

nur bei

(2145) 4

Heinrich Kenda

Laibach, Rathhausplatz 17.

Grösstes Sortiment und reichstes Lager von Strumpf- und Wirkwaren.

(3844) 3-1

St. 17.422.

Razglas.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Franceta Mesojedeca za Antona Mesojedeca iz Kompolj st. 25 proti Martinu Novaku iz Ponove vasi zaradi 88 gld. 75 kr. s pr. de praes. 10. avgusta 1897, st. 17.422, slednjim postavil Anton Mehle, posestnik v Ponovi vasi, skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

24. septembra 1897,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču. C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 12. avgusta 1897.

(3846) 3-1

St. 11.182.

Razglas.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Ambrozija Armelini iz Babne Gore (po dr. Hudniku) proti Matiji Suhadobniku, posestniku v Črni Vasi, zaradi 35 gld. s pr. de praes. 22. maja 1897, štev. 11.182, slednjim postavil gospod dr. Ivan Tavčar skrbnikom na čin in da se je za malotno razpravo določil dan na

29. septembra 1897, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 13. avgusta 1897.

(3837) 3-1

St. 4471.

Razglas.

V izvršilni stvari Helene Kastelic iz Toplic proti Jerneju Dernovseku iz Čolnis pcto. 126 gld. se bode vsled pravomočne nadponudbe Josipa Milača iz Zagorja (po dr. J. Jamseku, odvetniku v Litiji)

dné 21. septembra 1897, dopoldne ob 11. uri, vrsila izvršilna dražba posestva vlož. st. 115 kat. obč. St. Lambert, ter se bode to posestvo pri tej dražbi le oddalo za znesek,

ki bode presegal nadponudbo per 1806 gld.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 26. julija 1897.

(3841) 3-1

St. 3537.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Janezu Drobniču iz Perovega st. 1 se naznanja, da je Franc Gornik iz Žigmarice zavoljo dolžnih 109 gld. s pr. pri tem sodišču prošnja za izvršilno cenitev posestva, vpisanega v vlogi st. 89 kat. obč. Sveti Gregor vložil, vsled katere prošnje določil se je dan za to cenitev na

27. septembra 1897, dopoldne ob 9. uri, na lici zemljišča.

Izvršencu postavil se je za kuratorja na čin Franc Levstek iz Črnce št. 12, kateremu se je dotični izvršilni odlok vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah, dné 19. avgusta 1897.

(3628) 3-2

St. 7437.

Poizvalni oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani vpelje na prošnja Janeza Hribarja iz Radomelj de praes. 17. junija 1897, st. 5658, in na podlagi poizvedb, katere so se vrsile, proglašenje Jožefa Hribarja iz Radomelj, kateri se je pred 33 leti neznano kam od svojega doma podal in je od tega časa neizvesten, mrtvim.

Pozove se s tem vsakateri, komur je o sedanjem bivanju istega kaj znano, da to temu sodišču, ali pa Janezu Kralju iz Radomelj kot v tem postopanju Jožefu Hribarju postavljenemu kuratorju nemudoma naznani.

Poizvalni rok konča se s 1. novembrom 1898. leta, in se bode potem na zopetno prošnja o proglašenju Jožefa Hribarja mrtvim, dalje postopalo.

V Ljubljani, dné 10. avgusta 1897.

RONCEGNO

stärkstes natürliches arsen- u. eisenhaltiges Mineralwasser
empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:
Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.
Die Trinkour wird das ganze Jahr gebraucht. (3755) 20-1
Depôts in allen Mineralwasserhandlungen u. Apotheken.

Echte Brüner Stoffe für Anzüge

für Herbst und Winter 1897.

| | | |
|--|------------------------|----------------------|
| Ein Coupon Mtr. 3-10 lang, complete Herren-Anzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur | fl. 4-80 aus guter | } echter Schafwolle. |
| | > 6- — > besserer | |
| | > 7-75 > feiner | |
| | > 9- — > feinsten | |
| | > 10-50 > hochfeinsten | |

Winterrock-Stoffe, Jagdtuche, Loden, Kammgarn-Rock- und Hosen-Stoffe in schönster Auswahl, Damentuch und alle existierenden Stoffsorten versendet gegen Nachnahme die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (784) 45-29

SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert.
Die Vorthelle, der Privatkundschaft Stoffe direct bei obiger Firma am Fabrikort zu bestellen, sind bedeutend.



Specialitäten aus dem chemischen Laboratorium für Kosmetik
von

Dr. Robert Fischer

(614) Doctor der Chemie und Kosmetik 10-8

WIEN

I., Habsburgergasse 4, 2. Stock.

Haarvertilgungsmittel (Epilatoire)

Haare im Gesichte, an den Händen, Armen etc.

werden auf chemischem Wege mittelst Epilatoire vertilgt. Die Procedur ist einfach und schmerzlos, die Wirkung langsam aber sicher. Epilatoire zerstört nämlich bei längerem Gebrauche die Haarwurzeln vollständig und verhindert den Nachwuchs sicher. Bei Nichterfolg Betrag retour.

Preise der Specialitäten:

- Haarvertilgungsmittel (Epilatoire) zur gänzlichen Vertilgung der Haare und Verhinderung des Nachwuchses, 1 kleines Flacon fl. 5- —
- dtto. 1 großes Flacon > 10- —
- Teint-Pasta zur sofortigen Entfernung der Haare im Gesichte, an den Armen etc. etc., per Stück fl. 1- —
- Sommersprossen-Crème, 1 Tiegel > 2- —
- Ozon, im Wasser suspendiert, 1 Flacon (1/2 Liter) > 1-25
- Blondwasser (Blondeur, 1 Flacon, 1/2 Liter) > 3- —
- «Fo», Haarfarbstoff, 1 Carton, blond bis schwarz zu fl. 1-20 bis fl. 3- — und > 5- —
- Poudre-Email, Tagespuder, 3 Nuancen, 1 Carton mit Rouge > 3- —
- » » » ohne Rouge > 2- —
- Gesichts-Massage-Apparat in elegantester Ausführung > 6- —
- Gesichts-Massage-Crème, 1 Tiegel > 1- —
- Mittel gegen rothe Nasen, Carton > 2- —
- Kosmetischer Quarzsand zur Vertreibung der Mitesser > 1-50
- Broschüren über Ozon und die Anwendung der einzelnen Specialitäten gratis und franco. — Atteste über die Unschädlichkeit der Präparate liegen zur Einsicht auf, ebenso Tausende von Dankschreiben aller Welt. — Auskünfte in allen kosmetischen Angelegenheiten gratis, auch brieflich

Preblauer Sauerbrunnen

reinsten alkalischer natürlicher Alpensäuerling von ausgezeichneter Wirkung bei chron. Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrhen der Blase, Blasen- und Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung und Wohlgeschmack zugleich bestes diätetisches und erfrischendes Getränk. Preblauer Brunnenverwaltung in Preblau, Post St Leonhard, Kärnten. (689) 26-22

Laibach, im September 1897.

Geschäfts-Anzeige.

Beehre mich, einem P. T. Publicum höflichst anzuzeigen, dass ich am 6. September d. J. im eigenen Hause, Preßergasse Nr. 10 bis 14, ein Geschäft in Galanterie-, Kurz- und Spielwaren, sowie Zugehör-Artikel für Sattler, Tapezierer und Schuhmacher, unter der Firma:

Joh. Kordik

eröffnen werde. (3858) 3-3
Meine langjährigen Erfahrungen als Geschäftsleiter der Firma Anton Krisper bürgen für vollkommene Fachkenntnis in allen Zweigen und setzen mich bei kleiner Regie in den Stand, meine verehrten Kunden stets zu sehr niedrig gestellten Preisen bedienen zu können.

Mein neues Unternehmen bestens empfehlend, zeichne hochachtungsvoll

Joh. Kordik.

Grazer Handels-Akademie

Abiturienten-Curs.

Einjähriger kaufmännischer Cursus für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen. (3055) 6-3

Ausführliche Prospekte ertheilt

die Direction der Grazer Handels-Akademie
A. E. v. Schmid, Director.

Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir, meinen hochverehrten Kunden anzuzeigen, dass ich mit 1. September l. J. mein (3869) 2-2

Damen-Modehut-Geschäft zum Schäferhut

im früheren Locale Rathhausplatz Nr. 3 wieder eröffnet habe und vergrößert fortführen werde.

Gleichzeitig theile den geschätzten Damen mit, dass ich vom 15. September an das Neueste von Wiener Herbst- und Winter-Damen-, Mädchen- und Kinderhüten zu den billigsten Preisen auf Lager halten werde.

Mit der Versicherung, dass ich wie bisher alles aufbieten werde, um das mir geschenkte Vertrauen zu erhalten, zeichne

hochachtungsvoll

P. Pibroutz.

MÖBEL

Gegründet 1835. (3873) 12-1

Wien, I., Rärtnerstraße 32 A.
Tischler, Tapezierer und Decorateure.
Allerbilligste Preise.

Illustr. Katalog für 30 fr.
in Briefmarken.



Bringe zur höflichen Anzeige, dass ich mein

Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau vom Rain Nr. 6 in die Herrengasse Nr. 6,

Parterre rechts,

verlegt habe. Da die beiden Geschäfte von einander getrennt sind, bin ich in der Lage, mich dem Vermittlungs-Geschäft mit der größten Aufmerksamkeit zu widmen. Ich habe auswärtige Verbindungen angeknüpft und bin somit imstande, den weitgehendsten Anforderungen zu entsprechen.

Separates Vorstellungs- und Sprechzimmer. — Geschäftsstunden von 8 Uhr früh bis 8 Uhr abends.

G. Flux,
Herrngasse 6.

(3905) 3-2

Garantiert reines

mit den höchsten Preisen prämiertes

Thomas-Phosphatmehl

aus den böhmischen und deutschen Thomaswerken ist
das wirksamste und billigste Phosphorsäure-Düngemittel.

Garantierter Gehalt von 15-17 Procent citratlöslicher Phosphorsäure und 85-100 Procent Feinmehl.

Für alle Bodenarten.

Zur Anreicherung phosphorsäurearmer Böden, für alle Getreidearten, Hack- und Oelfrüchte, Klee- und Luzernfelder, für Weingärten, Hopfen- und Gemüseculturen und ganz besonders zur Wiesendüngung vorzüglich geeignet. Uebertrifft mit Rücksicht auf nachhaltige Wirkung alle Superphosphate. Etwa fehlendes Quantum an citratlöslicher Phosphorsäure wird rückvergütet. Preisstellungen, Fachschriften und jede gewünschte Aufklärung stehen zu Diensten.

Anfragen und Bestellungen sind zu richten an das (131) 36-24

Phosphatmehl-Verkaufs-Bureau

der

böhmischen Thomaswerke in Prag
Mariengasse Nr. 11.

Neue Idee Viel Geld
 verdient mit Einwurf-Automat. Prospective gratis. Mor Borsodi, Budapest, Tabakg. 10. (3527) 6-4

Für unsere Reparaturwerkstätte wird ein tüchtiger **Maschinenschlosser** der womöglich mit der Reparatur von Papier- und Holzstoffmaschinen bestens vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht.

Offerten sind an die Administration dieser Zeitung unter „A.“ zu richten.

Wasserdichte Wagendecken (3233) 16
 in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei **R. Ranzinger** Spediteur der k. k. priv. Südbahn Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

100 bis 300 Gulden monatlich
 können Personen jeden Standes, in allen Ortschaften sicher und ehrlich ohne Capital und Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an Ludwig Oesterreicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest. (3035) 10-9

GROSSTE AUSWAHL **BILIGSTE PREISE.**

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
 Laibach
 Rathausplatz Nr. 15. (2748) 11

Mack's Doppel-Stärke

Nur echt mit dieser Schutz-Marke.

Alleiniger Fabrikant u. Erfinder: **Heinr. Mack, Urm a. D.**

Die einfachste u. schnellste Art, Kräfte, Manschetten etc. mit wenig Mühe so schön wie neu zu stärken, ist allein diejenige mit Mack's Doppel-Stärke.

Jeder Versuch führt zu dauernder Benutzung. Überall vorrätig in Cartons zu 3, 10, und 20 Kr.

General-Depot für Oester.-Ungarn: **Gottlieb Voith, Wien III.** (3803) 6-2

Handharmonikas

Gegründet 1863. Weltberühmt und die selbstgezeugten preisgekrönten von **Joh. N. Trimmel** in Wien Kaiserstrasse 74. Großes Lager aller **Musik-Instrumente** Violinen, Zithern, Flöten, Ocarinen, Mundharmonikas, etc., etc.

Schweizer Stahl-Spielwerke, selbstspielend, unübertroffen in Ton, Musik-Albums, -Gläser etc. Preiscourante gratis und franco.

(4345) 30-29

Im Hause Nr. 5, vis-à-vis dem Landestheater, sind mehrere **schöne Wohnungen** bestehend aus je drei Zimmern und Zugehör, für den kommenden November-Termin zu vergeben. (3852) 3-3

Anzufragen im Bureau der **Krain. Baugesellschaft.**

Erlaube mir, dem P. T. Publicum höflichst bekanntzugeben, dass ich in meinem Gasthose (3792) 4-4

„zur Sternwarte“
 Jakobsplatz Nr. 2

von nun an nebst heimischen Weinen und Bier auch **italienische Weine**, Liter à 24, 32, 36 kr. und höher, ausschenken werde, daher ich die geschätzten Gäste zum zahlreichen Besuche höflichst einlade.

Ferner empfehle ich meine **gute Küche** und **reine Fremdenzimmer** zu mäßigen Preisen.

Mit aller Hochachtung **Aug. Weixl.**

Ein Commis

der Gemischtwaren-Branche, solid und fleißig, wird aufgenommen bei **Jakob Dereani in Seisenberg.** — Salär nach Uebereinkommen. (3853) 5-5

Namenlos glücklich
 macht ein zarter, weisser, rosiger Teint sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen und Hautunreinigkeiten, daher gebrauche man **Bergmann's Lilienmilch-Seife** von Bergmann & Co. in Dresden und Tetschen a. E. (Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“) (1938) à St. 40 kr. bei 30-18 **Joh. Wutschers Nachf., Laibach.**

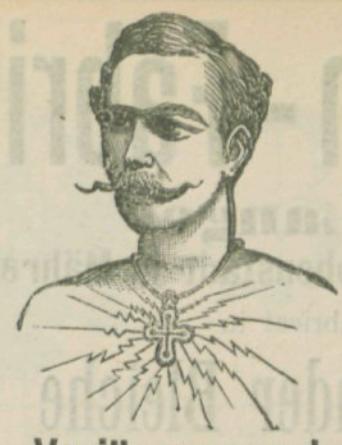
Feuerwerk
 effectvoll und verlässlich, liefert **Franz Cuno, concess. Pyrotechniker** (2444) **Graz, Elisabethstrasse 21.** Bestellungen übernimmt **Franz Kaiser, Büchsenmacher, Laibach, Schellenburggasse Nr. 6.** 15-13

Vorzügliche Pension
 für Studierende oder Fräulein in **Wien** bei besserer Laibacher Beamtenfamilie. **Wien, IV., Weyringergasse 30 a, II., 6, L. M.** (3903) 3-2

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2856) 40-7

Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 Postdampfer von **Antwerpen** nach **New York** und **Philadelphia**

Auskunft erteilen: das concessionierte Reisebureau **E. Schmarda** 4, Schiesstättgasse in **Laibach.**



Verjüngung und Verlängerung des Lebens

werden erreicht durch Tragen des berühmten echten, neu verbesserten, unter Zahl 20.027 gesetzlich geschützten, elektrisch-magnetischen Volta-Kreuzes, was auf jeder Umhüllung ersichtlich ist.

Bei Personen, die stets das Volta-Kreuz tragen, arbeitet das Blut und das Nervensystem normal, und die Sinne werden geschärft, was ein angenehmes Wohlbefinden bewirkt, die körperliche und geistige Kraft wird erhöht und ein gesunder und glücklicher Zustand und dadurch die **Verlängerung des für die meisten Menschen allzu kurzen Lebens erreicht.**

Allen schwachen Menschen kann man nicht genug zurathen, immer das „Volta-Kreuz“ zu tragen; es stärkt die Nerven, erneuert das Blut und ist in der ganzen Welt anerkannt, ein unvergleichliches Mittel zu sein gegen folgende Krankheiten: **Gicht und Rheumatismus, Neuralgie, Nervenschwäche, Schlaflosigkeit, kalte Hände u. Füße, Hypochondrie, Bleichsucht, Asthma, Lähmung, Krämpfe, Bettnässen, Hautkrankheiten, Hämorrhoiden, Magenleiden, Influenza, Husten, Taubheit und Ohrensausen, Kopf- und Zahnschmerzen u. s. w.**

Das echte, neu verbesserte, unter Zahl 20.027 gesetzlich geschützte Volta-Kreuz, welches nur bei mir zu haben ist, ist eine elektrische Säule in jedermanns Bereich. Zahlreiche Belobungs- und Anerkennungs-schreiben liegen zur gefl. Einsicht in meinem Bureau auf. (3804) 2-2

Preis per Stück fl. 1-80.

Bei Einsendung von 2 fl. franco. Bei Nachnahme 20 kr. mehr. Versandt der echten **Volta-Kreuze** nur durch **F. Rabinowicz** **Wien, I., Wallfischgasse 4/9.**

Personalcredit
 von ö. W. fl. 500 aufwärts verschafft rasch u. discret **D. Kramer** Hypotheken- und Geldagentur **Budapest, (3877) 5-3** Kerepeserstrasse Nr. 53.

In und ausser dem Hause wird **Clavier - Unterricht** erteilt, auf Verlangen auch **Ensemble-Spiel.**

Auch wird heuer ein Kurs eröffnet, wo in einer Stunde einige unbemittelte Schüler aufgenommen werden. — **Theorie** wird auch gelehrt. (3878) 2-1

Marie Zottmann
 Bahnhofs-gasse Nr. 11, Parterre. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr vormittags, von 2 bis 3 Uhr nachmittags.

Prima bairischen Meerrettig

versendet in drei Sorten, von bester Qualität, sowie verschiedene Sorten **Kartoffeln** zu stets billigsten Preisen, unter Zusicherung reeller Bedienung **Georg Roesch, Meerrettig- und Kartoffelversand-geschäft, Baiersdorf (Baiern).** — Man verlange gefl. Specialofferte. (3904) 10-1



CACAO-YERO feinste Marke
 entöltler leicht löslicher Cacao

HARTWIG & VOGEL
 BODENBACH-CHOCOLADEN

Fabriken: Dresden u. Bodenbach
 Anerkannt vorzügliche Qualitäten

(4680) 52-41

Zu haben in den meisten Conditoreien, Spezerei-, Delicatessen- und Droguengeschäften.

An der **Handelslehr- und Erziehungsanstalt** in **Laibach**, gegründet 1834, werden die Vorlesungen am 1. October 1897 eröffnet.

Auskunft und Programme bei **Ferdinand Mahr, kais. Rath** Inhaber und Director. (3924) 3-1

Zur Saison



empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Gewehren neuester Systeme, Revolvern etc. und allen hiezu erforderlichen Requisiten; besonders mache ich auf die bloss von mir erzeugten **„Drillinggewehre“** Neu!

aufmerksam, die ob ihrer Leichtigkeit und Handlichkeit jedermann bestens zu empfehlen sind.

Nachdem ich in Krain der einzige Büchsenmacher bin, der sich nur mit der Waffenerzeugung befasst, empfehle ich mich dem P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche, indem ich auch die in mein Fach einschlägigen Neubestellungen und Reparaturen prompt, solid und billigst ausführe.

Hochachtungsvoll **Franz Sevčik** (3592) 18-4
 Büchsenmacher in Laibach, Judengasse.

Leinenzwirn - Fabrik

Jos. Joh. Langer

Post **Bukowitz** per Hohenstadt in Mähren

empfiehlt sein Fabricat in

hellweiss bleibender Bleiche

zur Erzeugung handgeklöppelter Spitzen in zwei-, drei-, vierfach
aller Nummern und Couleurs. (3670) 10-3

Zwei Wohnungen

bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzlege, Gartenantheil, Benützung des Badezimmers und der Waschküche, sind mit **1. November** zu vermieten.

Nähere Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (3528) 10

Geschäfts-Local und Wohnungen

sind im **Neubau Herrengasse Nr. 7**, Eckhaus am Judensteige, sofort zu vermieten. Näheres bei **M. Kuno**, ebendasselbst.

Schöne Wohnungen.

Im renovierten **Hause C.-Nr. 16** in **Gradišće** ist eine schöne Wohnung im I. Stocke, bestehend aus vier Zimmern und Dienstbotenkammer, dann im neugebauten **Hause C.-Nr. 8** in der **Römerstrasse** eine elegante Wohnung im Hochparterre, bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör, vom nächsten August-Termin ab zu vermieten.

Anzufragen in der Advocaturkanzlei und beim Hausmeister. (1983) 36

Studenten

werden in **ganze Kost und Pflege** genommen. Gute Behandlung, sehr gesunde Wohnung, Mitte der Stadt. 7-3
Gefl. Anträge an die Administration dieser Zeitung sub **A. M. 19**. (3684)

Stall zu vermieten.

Der im Hofraum des Hauses **Nr. 6** in der **Slomsohekasse** befindliche **Stall** für zwei Pferde, Geschirrkammer, Wagenremise und Heuboden, ist zu vermieten.

Nähere Auskunft erteilt der Hauseigentümer daselbst. (3681) 3-3

Privat-Gymnasium Scholz

Graz, Grazbach-, Eck Maigasse
Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Zeugnisse
ausgezeichnetes Pensionat

eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise, vollständige Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien
(2445) **geöffnet.** 21-17

Eiserne Fenster, Stiegen, Karren, Jalousien, Ventilatoren, Feldbahnen, Schachtdeckel, Kaminthürln, Aufzüge, Pumpen, Bauwerkzeuge
billigst bei **Johann Endler, Wien, III., 12-4 Messenhausergasse Nr. 5.** (9718)
Man verlange Prospective und Ueberschläge.

Lehrjunge

für ein **Spezerei-Geschäft** in **Laibach**, der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, mit guten Schulzeugnissen, wird sofort aufgenommen. Solcher vom Lande wird bevorzugt.

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3857) 3-3

Schwarze Seidenstoffe

sowie weiße und farbige jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Haltbarkeit von 35 kr. bis fl. 12 pro Meter porto- und zollfrei ins Haus. Beste und directeste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungschriften. (4489) 10-10
Muster franco. Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
königl. spanische Hoflieferanten.

Kindergarten des deutschen Schulvereines in Laibach.

Die Einschreibungen für das neue Schuljahr finden am **16. und 17. September**

von 8 bis 12 vor- und von 2 bis 4 Uhr nachmittags im Gebäude der Handelslehranstalt statt. (3893) 3-1

Aufgenommen werden die Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren. Die Beschäftigung der Kinder erfolgt in zwei räumlich getrennten Abtheilungen. Keine Einschreibgebühr und kein Schulgeld!

Die Leitung des Kindergartens.

An der hiesigen

Lehr- und Erziehungsanstalt für Mädchen

des Fräuleins

Irma Huth

Polanastrasse Nr. 6

wird mit Beginn des Schuljahres 1897/98 eine aus drei Jahrgängen bestehende

deutsche Fortbildungsschule für Mädchen,

welche ihren achtjährigen Volksschulunterricht bereits vollendet haben, errichtet, wovon im kommenden Schuljahre zunächst die beiden ersten Jahrgänge eröffnet werden. (3020) 7-6

An dieser Schule werden nur Mädchen, welche den Unterricht in sämtlichen obligaten Lehrgegenständen besuchen wollen, aufgenommen und ist zum Eintritte in den I. Jahrgang der Nachweis des mit gutem Erfolge zurückgelegten achten Schuljahres erforderlich.

Zur Erleichterung des Besuches derselben werden vorläufig in jedem dieser zwei Jahrgänge **je 20 Freiplätze** verliehen.

Alle näheren Auskünfte über den Lehrplan dieser Schule sowie über die Aufnahme und die Bedingungen zur Erlangung eines Freiplatzes an derselben werden von der Institutsleitung bereitwillig erteilt, mit welcher die darauf reflectierenden Angehörigen sich rechtzeitig in mündliches oder schriftliches Einvernehmen setzen wollen.

K. k. concessionierte

Militär - Vorbereitungs - Schule

GRAZ, Neuthorgasse 57.

(Gegründet im Jahre 1869.)

Neue Course zum

Einjährig-Freiwilligen

beginnen am **15. September d. J.**

Geprüfte Lehrkräfte und Aufsicht des k. k. Landesschulrathes
Schriftliche Anfragen werden sofort beantwortet und Programme unentgeltlich sendet durch

die Direction.

Keine Wichse mehr!



JEKELIN

Glanzstift

allervollkommenstes **Putz- u. Conserviermittel** für schwarzes wie farbiges **Schuhwerk** und **Lederzeug** aller Art.

Trocken anzuwenden.

Garantiert säurefrei.

(3751) 10-2

Bewahrt vor allen Schäden, welche durch Wichse, Crëmen etc. entstehen.

Aeusserst ausgiebig,

daher nicht nur besser, sondern im Gebrauch auch billiger, als die scheinbar wohlfeile Wichse.

Macht das Leder geradezu unverwüsthlich. - Preis eines Stiftes 10 und 20 Kr.

In Laibach: Hauptdepôt bei **Jeglič & Leskovic, Prescheren-Platz 1.**

Engros-Bezug: In der Fabrik von **Jekeli & Haasz, Wien, V/2, Schallergasse 80.**